



Macht Planung gesünder?

Planungsinstrumente für die Gesunde Stadt

Anmeldung erbeten
per E-Mail unter
gsmn@stadt-muenster.de

1. Kompetenzforum

*Fachtagung des Gesunde Städte-Netzwerkes
6./7. November 2014 in Hamburg
als Lernforum für kommunale PlanerInnen*

Ort: Kaffeewelt, Böckmannstr. 3, 20099 Hamburg



Donnerstag, 6. November 2014

Uhrzeit	Inhalt	Referenten
12:30 Uhr	Ankommen	
13:00 Uhr	Begrüßung	Klaus-Peter Stender (als Gastgeber), Dr. Claus Weth (für das GSN)
13:05 Uhr	„Von Warnemünde über NRW nach Hamburg – der ‘Fachplan Gesundheit’ und der ‘Leitfaden Gesunde Stadt’“	Dr. Joachim Hartlieb, Kreis Unna Dr. Odile Mekel und Manfred Dickers- bach, Landeszentrum Gesundheit (LZG) NRW
13:45 bis 17:15 Uhr	Instrumente der Gesundheitsplanung in der Praxis – vier Beispiele	
13:45 bis 14:30 Uhr	Gesundheitsförderung im Bund-Länder-Projekt „Soziale Stadt“	Dipl. Ing. Christa Böhme, Deutsches Institut für Urbanistik (difu)
14:30 bis 15:15 Uhr	Gesundheit in der Stadtentwicklung mitdenken – Integrierte Entwicklungs- konzepte am Beispiel Leipzig	Dr. Karoline Schubert, Stadt Leipzig
15:15 bis 15:45 Uhr	Pause	
15:45 bis 16:30 Uhr	Erprobung des Konzepts „Lokaler Fachplan Gesundheit“ in der Städteregion Aachen, NRW	Thilo Koch, Städteregion Aachen
16:30 bis 17:15 Uhr	„Ansätze zur Integration von Umweltaspekten in die Gesundheitsberichterstattung und Gesundheitsplanung in der Landeshauptstadt München – organisatorische und konzeptionelle Voraussetzungen, Beispiele und Planungen“	Gabriele Spies, Referat für Gesund- heit und Umwelt der Landeshaupt- stadt München
17:15 bis 17:30 Uhr	Pause	
17:30 bis 19:00 Uhr	Die Perspektive der TagungsteilnehmerInnen: Welche Planungsinstrumente eig- nen sich für meine Situation vor Ort? Fragen können z. B. sein: <ul style="list-style-type: none"> • Was möchte ich von dieser Tagung mitnehmen? • Wie ist meine Ausgangslage vor Ort? Welche Ressourcen stehen zur Verfügung? Welche werden zusätzlich benötigt? • Wie können die verschiedenen Themen, Akteure und Planungsebenen zusam- mengebracht werden? • Mit welchen Schwierigkeiten und Hindernissen muss ich rechnen? 	Moderation: Wolfgang Klier, Köln



Freitag, 7. November 2014

Uhrzeit	Inhalt	Referenten
9:00 bis 10:00 Uhr	Die Sicht von Stadtplanung und Public Health auf Instrumente der Gesundheitsförderung	Prof. Dr. Claudia Hornberg, Universität Bielefeld Dr. Heike Köckler, TU Dortmund
10:00 bis 11:30 Uhr	Vier parallele Workshops: <ol style="list-style-type: none"> 1) Daten und Ziele als Grundlage für Planungsprozesse 2) Ressourcen zur Umsetzung von Gesundheitsplanung 3) Der Stellenwert vulnerabler Gruppen in der Gesundheitsplanung 4) Qualitätskriterien für eine übergreifende Kooperation bei kommunalen Planungsprozessen 	Raphael Sieber, TU Dortmund Gerhard Meck, Potsdam Klaus Peter Stender, Hamburg Dr. Joachim Hartlieb, Kreis Unna
11:30 bis 11:45 Uhr	Pause	
11:45 bis 12:15 Uhr	Abschluss-Plenum: Wie geht es weiter? Vereinbarungen zur Fortsetzung der Arbeit am Thema	Wolfgang Klier, Köln
12:15 Uhr	Verabschiedung und Dank	Klaus-Peter Stender, Hamburg